

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Appen
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Dienstag, den 09.03.2021

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:58 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,
25482 Appen

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Hans-Joachim
Banaschak CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Jutta Kaufmann FDP
Herr Jürgen Koopmann CDU
Herr Hans-Peter Lütje CDU
Frau Heidrun Osterhoff FDP
Herr Michael Seus WGA
Herr Stephan Winkelmann CDU

Vorsitzender

Außerdem anwesend

Herr Wolf Tonn Vertreter Seniorenbeirat
Frau Ingrid Wentorp Vertreterin Seniorenbeirat

Protokollführer/-in

Frau Svenja Suhrau

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Walter Lorenzen SPD
Frau Petra Müller SPD
Herr Stefan Puttmann SPD

stv. Vorsitzender

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 24.02.2021 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 10 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 7 – Antrag des Seniorenbeirates auf Kostenübernahme bzw. Beteiligung für einen Grundkurs EDV, ersatzweise Smartphone Android/Tablet wird an den Beginn der Sitzung gelegt.

TOP 11.1. wird von der Tagesordnung abgesetzt.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

agesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
3. Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr
Vorlage: 1558/2021/APP/BV
4. Antrag des Seniorenbeirates auf Kostenübernahme bzw. Beteiligung für einen Grundkurs EDV, ersatzweise Smartphone Android/Tablet
Vorlage: 1532/2020/APP/BV
5. Antrag der Lebenshilfe GmbH - Verlängerung der Öffnungszeiten Waldgruppe ab Aug. 2021
Vorlage: 1560/2021/APP/BV
6. Anträge der Lebenshilfe auf Zuwendungen zum Bundesinvestitionsprogramm 2020 - 2021 / Übernahme der Eigenmittel durch die Gemeinde Appen
Vorlage: 1552/2021/APP/BV
7. Antrag auf Anbau einer Überdachung vor dem Zugang zu den Räumen der Betreuung an der Grundschule Appen; hier: Antrag des Appener Schulverein e.V.
Vorlage: 1540/2020/APP/BV
8. Bushaltestelle "Heidekrug" Appen-Etz
Vorlage: 1562/2021/APP/BV
9. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: 1542/2020/APP/HH

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen liegen nicht vor.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen

2.1 Spielplatz Etz

Bei der Gestaltung des SPL ist mit einer voraussichtlichen Förderung seitens der AktivRegion von ca. 15.410 € zu rechnen.

2.2. Erweiterungsangebot der KiTa der Lebenshilfe

Die Lebenshilfe wird zum August des Jahres eine Umwandlung einer I-Gruppe zu einer Regelgruppe durchführen und somit das Platzangebot erweitern. Entsprechende Mehrkosten sind im Haushaltsplan für 2021 berücksichtigt.

Herr Lütje berichtet ergänzend:

2.3. Vorfall Greensill Bank

Aufgrund aktueller Vorkommnisse in anderen Amtsbereichen mahnt er den vorsichtigen Umgang mit Geldern der öffentlichen Hand an. Es sei eine Risikoabwägung bei Geldanlagen seitens der Verwaltung unbedingt vorzunehmen.

2.4. Kostenabrechnung Schulsanierung Appen

Es sind noch Abschlussarbeiten durchzuführen. Mit Stand vom 07.02.2021 seien insgesamt rund 2,4 Mio. € ausgegeben worden. (Anlage Kostenaufstellung)

2.5. KiGa DRK

Die Kosten für die Maßnahmen des Kindergartens der DRK belaufen sich auf rund 5 Mio. €, hiervon sind rund 2,5 Mio. € durch Fördergelder gedeckt.

2.6. Information im Zuge des neuen Amtshauses

Die Gemeindegremien sollen sich Gedanken über den Verbleib von Bürgerbüros machen unter Beachtung der dadurch entstehenden Kosten für die Amtsumlage.

**zu 3 Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr
Vorlage: 1558/2021/APP/BV**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, der Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr Appen für das Haushalts-

jahr 2021 zuzustimmen. Die Einnahme- und Ausgaberechnung der Freiwilligen Feuerwehr für das Haushaltsjahr 2020 wird zur Kenntnis genommen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 4 Antrag des Seniorenbeirates auf Kostenübernahme bzw. Beteiligung für einen Grundkurs EDV, ersatzweise Smartphone Android/Tablet
Vorlage: 1532/2020/APP/BV**

Herr Lütje erläutert, dass dieser Punkt in der heutigen Sitzung beschlossen werden soll, um weitere Verzögerungen zu vermeiden, da die nächste Sitzung erst im Mai stattfinden würde. Aufgrund Beratungen in den Vorwegen sei man darüber eingekommen, dass ein Betrag von 1.200 € als Zuschuss seitens der Gemeinde gewährt wird.

Frau Wentorp vom Seniorenbeirat erläutert daraufhin, dass die im Antrag angegebenen Gesamtkosten von 2.400 € geschätzt wurden, da noch nicht die Teilnehmeranzahl feststeht sowie es unterschiedliche Lerntempi gebe. Sie gibt zu bedenken, dass einige Teilnehmenden ggf. Mehrbedarf an Schulungen haben und dass die Förderung diese dann nicht mehr decken könne. Dadurch würde es zu einem Abbruch der Schulung führen da die Kosten für die Teilnehmenden alleine nicht tragbar seien.

Herr Seus fragt bezüglich der Lerneinheiten nach.

Frau Wentorp erläutert, dass erstmal von 2x6 Lerneinheiten ausgegangen wurde, diese jedoch in Abhängigkeit vom Lernstand der Teilnehmenden stehen und durchaus differenzieren könnten.

Herr Seus schlägt vor, dass ein Lehrblock durchgeführt wird und aufgrund von Erfahrungswerten dann über die Förderung eines weiteren Lehrblockes beraten werden könne.

Frau Wentorp fragt nach, ob es dann nicht zu Verzögerungen käme, weil dieser Antrag dann erneut durch die Gremien beschlossen werden müsse.

Bürgermeister Banaschak bestätigt dies. Er äußert sich, dass vorerst die 1.200 € Zuschuss bewilligt werden und sollten sich Erkenntnisse bezüglich weiterer Kosten ergeben, so mache er die Zusage für wohlwollende Gespräche.

Herr Lütje betont aber, dass ein Eigenanteil der Teilnehmer erwartet wird.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Seniorenbeirat für den EDV Kurs bzw. den Kurs am Tablet einen Zuschuss in Höhe von 1.200 € zu gewähren.

Nach Beendigung des Kurses bzw. der Kurse ist ein Verwendungsnachweis vorzulegen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 5 Antrag der Lebenshilfe GmbH - Verlängerung der Öffnungszeiten
Waldgruppe ab Aug. 2021
Vorlage: 1560/2021/APP/BV**

Herr Lütje erläutert den Antrag.

Herr Seus bittet darum, die angegebenen Mehrkosten entsprechend in den Beschluss mitaufzunehmen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dass die Öffnungszeit der integrativen Wald-Kita-Gruppe „Waldgeister“ der Lebenshilfe zum 1.08.2021 auf 7.30 – 14.30 Uhr ausgeweitet wird.

Die Abrechnung der Mehrkosten i. H. v. rund 1.100 € für 2021 und 2.600 € für 2022 haben im Rahmen der Jahresrechnung zu erfolgen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 6 Anträge der Lebenshilfe auf Zuwendungen zum Bundesinvestitions-
programm 2020 - 2021 / Übernahme der Eigenmittel durch die Ge-
meinde Appen
Vorlage: 1552/2021/APP/BV**

Herr Seus gibt zu bedenken, dass die Maßnahme nur nach erfolgter Förderungszusage in voller Höhe durchzuführen sei, damit der Kostenanteil der Gemeinde nicht unerwartet steigt. Er verweist auf bisherige Erfahrungen.

Herr Lütje stimmt zu.

Herr Winkelmann weist daraufhin, dass bei voller Förderung die Gemeinde sogar Geld erstattet bekäme.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die erforderlichen Eigenmittel in Höhe von 11.343,90 Euro der Lebenshilfe gGmbH für die Maßnahmen aus dem Bundesinvestitionsprogramm zur Verfügung zu

stellen, jedoch ist vor Aufnahme der Arbeiten Rücksprache mit der Gemeinde zu halten wenn die Fördermittel nicht oder in geringerer Höhe zugesagt werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 7 Antrag auf Anbau einer Überdachung vor dem Zugang zu den Räumen der Betreuung an der Grundschule Appen; hier: Antrag des Appener Schulverein e.V.
Vorlage: 1540/2020/APP/BV**

Herr Lütje erläutert, dass der Antrag seitens des Schulvereines bereits im vergangenen Jahr beraten und die Entscheidung zurückgestellt wurde aufgrund fehlender Förderrichtlinien. Der Schulverein hat zwischenzeitlich den Antrag zurückgezogen, da für die Unterbringung der 4. Kohorte der Betreuung eine andere Lösung gefunden worden ist. Die Grundschule Appen hat den Antrag zur Überdachung erneut gestellt, da diese für eine künftige betreute Ganztagschule von Vorteil wäre.

Weiterhin seien nun auch die Fördermöglichkeiten bekannt und der Grundschule Appen stehe für vorbereitende Maßnahmen zum Ganztagesbetrieb eine Fördersumme von rund 61T € zur Verfügung. Der Schulleiter habe bereits eine entsprechende Begründung für den Antrag, der von Seiten des Schulträgers gestellt werden müsse, verfasst. Der Antrag muss bis zum 31.03.2021 gestellt werden um die Förderung bewilligt zu bekommen und die Maßnahme bis zum 31.12.2021 umgesetzt. Bisher sind keine weiteren Maßnahmen geplant.

Es herrscht Einigung darüber, dass die Zustimmung zur Maßnahme nur vorbehaltlich der Förderungszusage erfolgt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung:

1. Der Anbau der Vordächer für die Betreuung der Grundschule Appen wird befürwortet. Das Amt wird angewiesen entsprechende Angebote einzuholen und den Anbau zu veranlassen unter der Voraussetzung, das Fördermittel in voller Höhe bewilligt werden.
2. Haushaltsmittel in Höhe von 43.000 € sind im Haushalt 2021 bereit zu stellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8 Bushaltestelle "Heidekrug" Appen-Etz
Vorlage: 1562/2021/APP/BV

Herr Lütje erläutert die Entscheidung für die Maßnahme. Er weist darauf hin, dass die Gestaltung der Bushaltestelle der Gemeinde obliegt, auch wenn der ÖPNV Aufgabe des Kreises ist. Des Weiteren weist er daraufhin, dass bei Maßnahmen der Landesbetrieb für Straßenbau zu beteiligen ist, da es sich um eine Landesstraße handelt. Es handele sich bei der Kostenschätzung um eine einfache Variante für einen barrierefreien Ein- und Ausstieg. Ein Förderprogramm zur Unterstützung der Maßnahme sei zwar bereits ausgelaufen, aber es gibt die Tendenz ein vergleichbares Programm zu starten von dem profitiert werden könne. Die veranschlagte Fördersumme betrage rund 75 % von einem maximalen Förderbetrag von 30T€. Dies würde zu rund 42.500 € Mehrkosten für die Gemeinde führen. Voraussetzung ist es, den Antrag neu zu stellen unter Berücksichtigung der Förderung.

Frau Kaufmann stimmt der Empfehlung von Herrn Lütje zu. Sie weist darauf hin, dass gerade ältere Bürger diese Bushaltestelle nutzen um einzukaufen und tatsächlich Schwierigkeiten beim Ein- und Ausstieg haben aufgrund der Höhenunterschiede.

Herr Seus hakt wegen der Förderung nach.

Bürgermeister Banaschak erläutert, dass es sich bisher nur um eine Kostenanalyse handelt und für den Förderungsantrag ein Bauantrag vorzuliegen habe. Aufgrund bisheriger Kostenschätzung liegen die Gesamtkosten inkl. Planung bei rund 65T€.

Herr Seus gibt zu bedenken, dass bei einer Vergabe die Kosten steigen könnten.

Herr Winkelmann weist darauf hin, dass man mit Kostensteigerungen in der Umsetzung zu rechnen habe, die Planungskosten bei Verbleib desselben Planungsbüros jedoch auf gleichem Niveau bleiben dürften.

Beschluss:

Der Finanzausschuss der Gemeinde Appen empfiehlt der Gemeindevertretung, das Ingenieurbüro Lenk + Rauchfuß mit der Durchführung der geplanten Baumaßnahme „Bushaltestelle Heidekrug“ zu beauftragen und die benötigten finanziellen Mittel in Höhe von rund 65.000 € im Haushalt bereitzustellen unter der Voraussetzung einer Förderungsbewilligung von rund 22.500 €. Sollten die Kosten für die Maßnahme höher ausfallen, ist eine neue Vorlage in den Gremien erforderlich.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9 Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: 1542/2020/APP/HH

Herr Lütje erläutert einige Eckpunkte zum Haushalt 2021 der Gemeinde Appen (siehe Anlage).

Es bleibt weiterhin bei der Empfehlung keine große Ausgabenpolitik zu betreiben.

Er berichtet, dass ein Antrag der WGA zur Streichung einer Position im VMHH TEU 140 -960709- Querung Hauptstraße/Distelkamp vorliegt.

Herr Lütje erläutert, warum die Position erforderlich ist. Die Ausschreibung der Gesamtmaßnahme zur Sanierung des Regenwassernetzes und der Querung der Hauptstraße habe höhere Ausschreibungsergebnisse gebracht. Die bisher im Haushalt 2020 eingestellten Beträge waren Schätzwerte.

Herr Seus fragt nach, woran es liege, dass es trotz vorheriger Kosten-schätzung zu einem solch immensen Preisanstieg kommen konnte.

Herr Winkelmann verweist auf die gute Auftragslage im Baugewerbe, die die Preise beeinflusst. Mit Kostensteigerung sei daher zu rechnen.

Herr Seus merkt an, dass viele Kostensteigerungen erst nach Beendigung der Maßnahme im vollen Umfang der Politik bekannt werden. Er wünscht sich einen verantwortungsvolleren Umgang mit den im Haushalt bereitgestellten Mitteln.

Herr Lütje hält die Maßnahme der Querung im Zuge der Sanierung der Hauptstraße für notwendig, um nicht später nach erfolgter Sanierung höhere Kosten für die Maßnahmen zu haben.

Frau Kaufmann erläutert, dass die Verschlechterung im Bereich der Lindenstraße dazu führte, die Querung und Entwässerung Distelkamp zur Sanierung der Hauptstraße mitzumachen.

Herr Seus weist darauf hin, dass die Querung allein nicht die Niederschlagsentwässerung im Bereich Lindenstraße verbessert, dazu benötige es noch eine Entwässerungsleitung zum Regenrückhaltebecken. Eine Dringlichkeit, die Maßnahme der Querung durchzuführen sieht er dementsprechend als nicht gegeben an. Des Weiteren sei nicht damit zu rechnen, dass die Sanierungsmaßnahme Hauptstraße bereits im laufenden Jahr starte.

Frau Kaufmann merkt an, dass die Vergaben jedoch erfolgen müssen um einen rechtzeitigen Maßnahmenstart zu gewährleisten.

Herr Winkelmann fragt, an wen die Kritik von Herr Seus genau gerichtet sei.

Herr Seus erwidert, dass er sich mehr Kommunikation von Seiten des Amtes wünscht bezüglich Ausschreibungsverläufe. Die Politik entscheide über einen Haushaltsansatz und bekäme dann erst zu einem sehr späten Zeitpunkt mitgeteilt, dass weitaus höhere Kosten anfallen als bisher geplant.

Es herrscht Einigung darüber, dass Ausschreibungsergebnisse zumeist wesentlich höher ausfallen als geschätzt.

Es wird der Verwaltung empfohlen, bei deutlichen Abweichungen von Planansätzen zu Ausschreibungsergebnissen eine Information hierüber an den Bürgermeister der Gemeinde zu geben.

Über den Antrag der WGA über die Streichung von rund 140T€ Haushaltsmitteln für die Maßnahme der Querung Distelkamp und Sanierung des RW-Netzes wird abgestimmt.

Mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis: 1 Ja-Stimme, 5 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Herr Lütje fragt, ob weitere Besprechungspunkte bezüglich des Haushaltes bestehen.

Herr Seus hat einige Fragen zu einzelnen Haushaltstellen, die ihm direkt beantwortet werden.

Im Bereich des Vermögenshaushaltes im Abschnitt Feuerwehr fragt Herr Seus was es mit der externen Begleitung auf sich habe.

Herr Banaschak erläutert, dass es in der Vergangenheit schwierig war, die Ausschreibung für Feuerwehrfahrzeuge eigenständig durchzuführen und man daher auf externe Begleitung zurückgegriffen habe.

Herr Lütje ergänzt, dass zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bekannt ist wer die Begleitung übernimmt, jedoch für den Beginn der Maßnahme ein Haushaltsansatz erforderlich ist. Es sind diesbezüglich Gespräche mit der Feuerwehr zu führen.

Des Weiteren verweist er auf die Haushaltsstelle 13000.940001. Hier handele es sich um die geplante Überdachung eines Bootes auf einem Trailer, der keine Unterstandsmöglichkeit habe, da die bestehenden Gebäude aus Platzgründen keinen ausreichenden Schutz mehr bieten. Auch die mögliche Unterbringung in einem naheliegenden Carport ist nicht möglich. Er fragt, ob hier ein Sperrvermerk gewünscht sei.

Dies wird verneint.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung vorbehaltlich einer Genehmigung der Kommunalaufsicht die Haushaltssatzung 2021 der

Gemeinde Appen sowie den Haushaltsplan 2021 mit seinen Anlagen zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Für die Richtigkeit:

Datum: 16.03.2021

gez. Hans-Peter Lütje
Vorsitzender

gez. Svenja Suhr
Protokollführerin